world insight



Di., 01.12.26 - Di., 22.12.26 | 22 Tage ab € 4.450,-

Erlebnisreise

Südafrika mit eSwatini

Die umfassende Reise

Highlights

› die Tierwelt des Krüger- und Addo Elephant-Nationalparks entdecken

› Bushwalk in eSwatini

› Wanderungen in den Drakensbergen und im Tsitsikamma-Nationalpark

› relaxen am Traumstrand der Wild Coast

› die Panoramaroute und Garten Route genießen

› Kapstadt und Kap der Guten Hoffnung

So abwechslungsreich wie Südafrika selbst ist unsere Art zu reisen: Im berühmten Krüger-Nationalpark spüren wir die sagenhafte Tierwelt auf und pirschen uns ganz nah an Löwe, Elefant und Co. heran. Im kleinen Königreich eSwatini wird es abenteuerlich, denn hier gehen wir bei unserer Buschwanderung zu Fuß auf Pirsch. Wir streifen durch die Wildnis des Mbuluzi Game Reserves auf der Suche nach Wildtieren. Möglichst oft möchten wir raus in die Natur, und so trekken wir entlang von Wasserfällen und Bächen durch die Drakensberge, wandern an der Küste des Tsitsikamma-Nationalparks entlang und lassen uns am Kap der Guten Hoffnung den Wind um die Nase wehen! Immer wieder kommen wir unterwegs in Kontakt mit den verschiedenen Völkern, wenn wir über bunte Märkte bummeln oder in einem der netten Cafés das Flair der Multikulti-Stadt Kapstadt genießen. Neben vielen Entdeckungen bleibt auch Zeit für dich: Spaziere an den endlosen Stränden der Wild Coast oder lausche einfach nur dem Meeresrauschen!

Tag 1 - Di., 01.12.26
Flug nach Johannesburg

Auf nach Südafrika!

Reise bequem mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Abflughafen. Über Nacht fliegst du (bei Flügen mit Turkish Airlines via Istanbul) nach Johannesburg.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Mi., 02.12.26
Johannesburg – Pilgrim's Rest – Hazyview

Sawubona! Herzlich willkommen!

Deine Reiseleitung erwartet dich und deine Gruppe schon am Flughafen mit einem WORLD INSIGHT-Schild! Wir lassen Johannesburg und den Großstadtdschungel gleich hinter uns und fahren auf einer gut ausgebauten Straße nach Hazyview in der Provinz Mpumalanga. Die lange Fahrt von ca. 6 Stunden unterbrechen wir in dem ehemaligen Goldgräberort Pilgrims Rest. Hier wurde 1873 Gold entdeckt, was dazu führte, dass viele Glücksritter an diesem verheißungsvollen Ort ihr Camp aufgeschlagen haben – in der Hoffnung das große Geschäft zu machen. Pilgrims Rest ist heute eine Art Freiluftmuseum und vermittelt einen guten Eindruck über die vergangenen glorreichen Zeiten. Man munkelt, dass es hier immer noch Gold gibt… Nach der langen Fahrt hast du dir einen Sprung in den Pool verdient, relaxe am Pool oder im Garten und verabschiede die afrikanische Sonne mit einem "Sundowner".

Fahrstrecke: 410 km | Übernachtung: Numbi & Garden Suites* in Hazyview | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 3 - Do., 03.12.26
Hazyview – Blyde River Canyon – Greater Krüger Region

Südafrikas „Grand Canyon"

Genieße den frühen Morgen, wenn dich die Sonne sanft weckt! Unsere Entdeckerlust ist ohnehin schon wach! Die berühmte Panoramaroute steht heute auf dem Programm und das erste Panorama bietet sich uns am Aussichtspunkt God's Window. Von einer kleinen Plattform haben wir einen wahrlich göttlichen Blick über das Lowveld mit seinen Felsformationen, Wäldern und die weite Ebene des tiefer liegenden Buschlands. Doch wir wollen nicht nur schauen, sondern auch durch die herrliche Landschaft wandern (ca. 1 Std., leicht): Daher ist unser nächstes Ziel die Bourke's Luck Potholes – tiefe Auswaschungen und Felsformationen, die in Jahrmillionen entstanden sind. Anschließend besuchen wir das kleine, interessante Informationszentrum, wo wir einen Überblick über die ansässige Tierwelt und Geologie erhalten. Überwältigen wird uns der Blick in den atemberaubenden Blyde River Canyon und die Three Rondavels – sie gleichen mächtigen natürlichen Rundhütten. Am Nachmittag lockt uns die Tierwelt: Mit der Timbavati Safari Lodge erreichen wir die sogenannte Greater Kruger Region. Relaxe im tropisch angelegten Garten, kühle dich im Pool ab und genieße ein kühles Bier in der hübschen Naturholzbar! Kurios: Den Rasen der Timbavati Lodge „mähen" hauseigene Warzenschweine – sieh selbst!

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Timbavati Safari Lodge* in der Greater Kruger Region | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Fr., 04.12.26
Krüger-Nationalpark

Auf Pirsch nach den „Big Five"

Südafrika zu besuchen heißt auch möglichst die „Großen Fünf" zu sehen: Löwe, Büffel, Elefant, Nashorn und Leopard – wo gäbe es einen besseren Platz auf der Welt als im Krüger-Nationalpark! Lass uns deshalb den ganzen Tag in unserem Gruppenfahrzeug auf Pirsch gehen: Wenn sich Giraffen in ihrer Eleganz auf uns zu bewegen

oder Antilopen neugierig in unsere Richtung blicken, wenn wir Löwen unter Marula- oder Leberwurstbäumen dösen sehen, dann vergessen wir die Zeit. Am Abend lassen wir uns das Essen unter dem afrikanischen Sternenhimmel am Boma-Feuer schmecken. Das Tiererlebnis endet auch in der Lodge nicht, denn zu Besuch kommen hin und wieder Giraffen oder Zebras auf das Gelände!

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Timbavati Safari Lodge* in der Greater Kruger Region | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Sa., 05.12.26
Greater Krüger Region – Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini)

Stolzes kleines Königreich

Nach dem großen Tierreich wollen wir heute ein kleines Königreich entdecken: Unser Ziel ist eSwatini, das zweitkleinste Land auf dem Kontinent. Die Menschen hier sind stolz auf ihre Unabhängigkeit und das Land birgt viele Natur- und Kulturschätze. Nach unserer Fahrt entlang des Krüger-Nationalparks und der Grenze zu Mosambik erreichen wir unsere Unterkunft. Im Ndlovu Camp wird es am Abend besonders romantisch: kein Strom, dafür ist das gesamte Gelände mit dem warmen Licht der Petroleumlampen ausgeleuchtet und das Restaurant open air. Es liegt inmitten des Hlane-Nationalparks und es gibt Tiere, Tiere, Tiere! Der Nachmittag gehört dir: Mit einem guten Buch und einem Kaffee am Wasserloch faulenzen und den Tieren beim Trinken und Baden zuschauen oder an einer Pirschfahrt teilnehmen (optional) – du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Ndlovu Camp im Hlane Royal-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - So., 06.12.26
Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini) – Mbuluzi Game Reserve (eSwatini) – Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini)

Augen auf beim „Bush Walk“

Statt im Fahrzeug die Tierwelt zu entdecken, machen wir uns heute zu Fuß auf den Weg durch den Busch im Mbuluzi Game Reserve. Ganz aufmerksam streifen wir (ca. 2 Std., leicht) durchs Gebüsch und bei jedem Rascheln spitzen wir unsere Ohren! Bei der Fußpirsch schenken wir vor allem kleineren Tieren und der Pflanzenwelt besondere Beachtung. Am Nachmittag besuchen wir ein traditionelles Dorf des hier ansässigen Volkes und lernen viel Wissenswertes über ihre Kultur und Traditionen. Wer Lust hat, kann hier selbst Maiskörner für den traditionellen Pap mahlen, der hier meist mit Fleisch und Gemüse gegessen wird.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Ndlovu Camp im Hlane Royal-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 07.12.26
Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini) – Privates Wildreservat am Hluhluwe-Imfolozi Park

Buntes Markttreiben

Heute gehört der Reisepass wieder ins Handgepäck! Durch die sehr ländliche Region fahren wir zurück nach Südafrika. Aber nicht ohne vorher einen richtigen Swasi-Markt in Manzini zu besuchen! Stürzt euch neugierig ins bunte Treiben: Herrliches Obst und Gemüse in allen Formen und Farben, wie wäre es mit einem saftigen Apfel oder einer Banane für später? Es gibt auch Stände mit Kleidung, aber auch mit vielen schönen Kunsthandwerksprodukten wie handgeflochtene Körbe und Schnitzereien, vielleicht findet ihr das eine oder andere Mitbringsel. Eine Auslage kommt uns etwas komisch vor, lauter getrocknete Kräuter und etwas, das wie Baumrinde aussieht? Ihr habt den Stand der "Sangomas" entdeckt, der traditionellen Heiler, die hier ihr Mittelchen gegen alle Arten von Unpässlichkeiten anbieten. Auf der längsten Nationalstraße des Landes kommen wir anschließend zügig zu unserer Unterkunft in der Nähe des Hluhluwe-Imfolozi Parks. Unsere heutige Unterkunft bietet einen schönen Blick in das umliegende private Wildreservat, welches Heimat vieler Tiere ist. Mit etwas Glück kannst du einige der Antilopen bereits im Garten der Anlage beobachten.

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Ezulwini Game Lodge* am Hluhluwe-Imfolozi Park | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 08.12.26
Hluhluwe-Imfolozi Park

Die Welt der Rhinos

Eine Fahrt von etwa 40 Minuten bringt uns morgens zum Hluhluwe-Imfolozi Park, dem ältesten offiziellen Nationalpark in Südafrika. Auf unserer Pirschfahrt machen wir uns auf die Suche nach dem bedrohten Breitmaulnashorn, das hier Zuflucht und Schutz findet. An Impalas und Zebras können wir uns sicherlich satt sehen, für die Sichtung von Löwen benötigen wir etwas Glück. Gänsehautmomente gibt es natürlich, sobald eines der Nashörner unseren Weg kreuzt! Nachmittags freuen wir uns auf einen Sprung in den Pool oder relaxen

einfach nur im schönen Garten unserer Lodge! Wenn ihr Lust habt, kann die Reiseleitung für die Gruppe eine Bootsfahrt im iSimangaliso Wetland Park bei St. Lucia organisieren (optional).

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Ezulwini Game Lodge* am Hluhluwe-Imfolozi Park | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 09.12.26
Hluhluwe-Imfolozi Park – Howick – Drakensberge

Dramatische Landschaften und mystische Wasserschlangen

Wir brechen heute zeitig auf, denn eine der längsten Wegstrecken der Reise wartet auf uns – doch langweilig wird es uns auf dieser abwechslungsreichen Fahrt nicht! Unser Weg führt uns erst an Ananas- und Zuckerrohrfeldern vorbei, dann entlang der Küste des Indischen Ozeans. Kurz vor der sonnengeküssten Stadt Durban biegen wir Richtung Drakensberge ins Landesinnere ab. Von 30 Metern über dem Meeresspiegel geht es die nächsten zwei bis drei Stunden durch herrliche Landschaft bis auf 1.800 Meter. Unterwegs vertreten wir uns die Beine beim Howick-Wasserfall. Der Umgeni-Fluss stürzt hier 95 Meter in die Tiefe. Einer Legende nach befindet sich am Grund des kleinen Sees "Inkanyamba", eine riesige schlangenähnliche Kreatur, der nur "Sangomas" näherkommen dürfen. Einen weiteren Stopp sollten wir uns bei Howick nicht entgehen lassen: das Nelson Mandela Capture Site. Wir besuchen hier den historischen Ort, an dem Nelson Mandela 1962 verhaftet wurde, und erleben ein beeindruckendes Bauwerk, das die Bedeutung dieser geschichtsträchtigen Stätte eindrucksvoll zum Ausdruck bringt. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge und checken ein. Hast du vielleicht Lust auf ein gutes Rumpsteak oder frischen Fisch am Abend? Der Blick von der Terrasse im „Old Hatchery“ in die Berge wäre eine herrliche Kulisse für dein Abendessen!

Fahrstrecke: 510 km | Übernachtung: Gästehaus The Old Hatchery(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Do., 10.12.26
Drakensberge

Wandern vor herrlicher Bergkulisse

Wer die Drakensberge wirklich erleben will, für den heißt es „Trekkingschuhe raus“ und wandern. Und natürlich machen wir das! Frühstücken lassen wir dich ausgiebig, denn ein paar Kalorien brauchst du, wenn wir heute zu Fuß durch die herrliche Bergwelt trekken (ca. 6 Std., mittelschwer). Es gibt verschiedene Routen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, die unsere Reiseleitung mit uns besprechen wird. Auf jeden Fall warten auf uns tolle Naturerlebnisse: gewaltige Felswände, Wasserfälle und Wildbäche sind Markenzeichen der Drakensberge. Wir unterbrechen unsere Tour immer wieder für Stopps an markanten Aussichtspunkten und natürlich für unser wohlverdientes Picknick, das uns unser Hotel als Lunchbox mitgegeben hat. Denk an Schuhwerk mit gutem Profil, an ausreichend Wasser und an einen hohen Sonnenschutz – so wird diese Tour unvergesslich!

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Gästehaus The Old Hatchery(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F, M**

Tag 11 - Fr., 11.12.26
Drakensberge – Wild Coast

Nelson Mandelas Heimat

Wir verlassen die Bergwelt und fahren zum wohl unberührtesten Küstenabschnitt ganz Südafrikas. Es geht vorbei an malerischen Rundhütten und Dörfern, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Hier haben wir die ehemalige Transkei erreicht, die Heimat von Südafrikas Nationalhelden Nelson Mandela, Walter Sisulu und Thabo Mbeki. Gegen späten Nachmittag riechen wir dann schon die salzhaltige subtropische Meeresluft der Wild Coast: Wir beziehen unsere Lodge, die traumhaft am Strand liegt und essen gemeinsam zu Abend – die Weite des Meeres im Blick!

Fahrstrecke: 470 km | Übernachtung: Trennery's Hotel* oder Seagulls Beach Hotel*** an der Wild Coast | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Sa., 12.12.26
Wild Coast

Freizeit an der Küste

Lebe in den Tag hinein, mache Spaziergänge am herrlichen Strand und durch die Dünen. Vom Bad im Meer raten wir ab, denn die ganze Küste entlang gibt es Haie! Wenn du dich erfrischen möchtest, dann am besten im Pool. Für Unternehmungslustige unter euch bieten die Unterkünfte zahlreiche optionale Aktivitäten und Ausflüge an.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Trennery's Hotel* oder Seagulls Beach Hotel*** an der Wild Coast | Mahlzeiten: F, A**

Tag 13 - So., 13.12.26
Wild Coast – East London – Addo Elephant-Nationalpark

Geschichte des Ost-Kaps

Wir fahren landeinwärts in Richtung Addo Elephant-Nationalpark. Die längere Strecke unterbrechen wir für einen kurzen Stopp am Denkmal der Deutschen Siedler in East London. Hier erfahren wir einiges über die Kolonialgeschichte des Ost-Kaps und wie europäische und deutsche Einwanderer das alte und neue Südafrika mit beeinflusst haben. Nach Ankunft in unsere Unterkunft am spätesten Nachmittag können wir noch ein klein wenig die herrliche Umgebung genießen, einen Sprung in den Pool wagen, bevor wir uns auf leckeres Abendessen freuen. Seid gespannt auf den nächsten Tag, es wird wieder "tierisch schön"!

Fahrstrecke: 460 km | Übernachtung: Zuurberg Mountain Village** oder Addo Wildlife**** am Addo Elephant-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 14.12.26
Addo Elephant-Nationalpark – Tsitsikamma-Nationalpark

Die "Großen 7"

Heute wollen wir wieder Tiere sehen: Dazu fahren wir in den Addo Elephant-Nationalpark. Unzählige Dickhäuter streifen hier durch den Busch und es ist keine Seltenheit, dass man auf riesige Herden von bis zu 60 Tieren trifft! Er ist aber nicht nur Heimat von Elefanten, sondern weltweit der einzige Park, in dem die „Großen 7“ gesehen werden können: Welche tierischen Vertreter das sind, verrät dir natürlich unsere Reiseleitung. Dann geht's runter an die Küste und entlang der berühmten grünen Gardenroute zum Tsitsikamma-Nationalpark und unserer Unterkunft direkt am Park. Von allen Unterkünften kannst du auf ausgeschilderten Wegen kleinere Wanderungen auf eigene Faust unternehmen.

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Stormsriver Guest Lodge*, Tsitsikamma Village Inn*** oder Tsitsikamma Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Di., 15.12.26
Tsitsikamma-Nationalpark

Natur pur

Unsere Wanderschuhe kommen heute wieder zum Einsatz. Traumhafte Ausblicke auf die zerklüftete Felsküste erwarten uns! Wusstest du, dass der Tsitsikamma Forest der größte zusammenhängende Urwald in Südafrika ist und ein Teil des geschützten Parks im Meeresbereich liegt? Am Vormittag wandern wir (ca. 2 Std., leicht) zu der bekannten Hängebrücke am Storms River Mouth – ein bekanntes Fotomotiv! Die Hartgesottenen unter euch können über die Hängebrücke auf die andere Seite der Mündung zu einem Aussichtspunkt gehen, aber Achtung, der Aufstieg ist steil (ca. 200 Meter), der Blick dafür gigantisch! Ein leichtes Mittagessen auf der Terrasse ist anschließend der richtige Platz, um nach Delfinen Ausschau zu halten – ein paar neugierige Klippschliefer lassen sich bestimmt blicken! Der Nachmittag gehört euch! Angeboten wird einiges, Canopy Touren über die Baumwipfel des Tsitsikamma, Segwaytouren und vieles mehr. Eure Reiseleitung ist euch gerne bei der Buchung behilflich.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Stormsriver Guest Lodge*, Tsitsikamma Village Inn*** oder Tsitsikamma Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mi., 16.12.26
Tsitsikamma-Nationalpark – Bloukrans-Brücke – Knysna – Oudtshoorn

Das Herz der Gardenroute

Heute fahren wir nach Oudtshoorn entlang des schönsten Teils der Gardenroute. Eine abwechslungsreiche Fahrt erwartet uns. Den ersten Halt legen wir gleich kurz nach unserer Abfahrt an der Aussichtsplattform der Bloukrans-Brücke ein. Traust du dich? Dann mach einen Bungee-Sprung aus 216 Meter Höhe! Weil den meisten von uns schon beim Anblick der Atem stockt, haben wir diesen Sprung natürlich nicht in den Reisepreis mit eingeschlossen. Kurze Zeit später erreichen wir Natures Valley, ein kleines grünes Paradies am weiten Ozean und Erholungsort für viele Südafrikaner. Hier entdecken wir Hunderte von Jahre alte Yellowwood-Bäume, die zum Teil bis zu 35 Meter hoch sind. Um die Mittagszeit erreichen wir die Waterfront des kleinen Städtchen Knysna, wo wir bestimmt für unsere Mittagspause ein schönes Restaurant finden, direkt an der Lagune gelegen mit einem traumhaften Blick über das Wasser und das Naturschutzgebiet auf der anderen Uferseite. Wir fahren vom „Land des vielen Wassers“ zum „Land, in dem der Honig fließt“, so lautet zumindest eine freie Übersetzung der Khoisan-Wörter „Tsitsikamma“ und „Outeniqua“. Über dieses Outeniqua-Bergmassiv erreichen wir gegen Nachmittag Oudtshoorn, die Hauptstadt der Halbwüste „Kleine Karoo“. Eure Unterkunft liegt auf Farmland mitten in Oudtshoorn und ihr könnt hier bereits, direkt von

eurem Zimmer aus, einen Blick auf die putzigen Strauße werfen. Die Besitzer Billy und Vanessa freuen sich auf euch!

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Cul de Sac Country House** oder Oudtshoorn Inn*** in Oudtshoorn | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 17.12.26
Oudtshoorn

Von Höhlen und Straußen

Wer möchte, kann heute ausschlafen. Die anderen können sich bei Sonnenaufgang auf Suche nach Erdmännchen begeben, die zu den "Schüchternen 5" gehören (optional). Diese possierlichen kleinen und flinken Tierchen zu beobachten, ist eine wahre Wonne! Nach einem guten Frühstück erkunden wir zu Fuß die faszinierende Unterwelt der bekannten Tropfsteinhöhlen Cango Caves auf gut beleuchteten Wegen (ca. 1 Std., leicht). Die Gewaltigkeit der Höhlen und die bizarren Felsformationen sind eindrucksvoll und sie zählen zu Recht zu den schönsten der Welt. Die Akustik ist fantastisch, wer traut sich ein Lied anzustimmen? Wir besuchen außerdem eine der vielen Straußenfarmen, für die die Region so bekannt ist. Halte doch mal den Futterbeutel hin, du wirst von langen Hälsen und pickenden Köpfen umringt sein, kein Strauß nimmt Rücksicht auf den edlen Futterspender! Am Abend findest du in Oudtshoorn Restaurants wie das „Nostalgie“ oder auch „Jemima's“, wo du Straußenfleisch essen kannst. Da es auch gute Weine gibt, kommen vegetarische Genießer auch ohne Fleisch auf ihre Kosten!

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Cul de Sac Country House** oder Oudtshoorn Inn*** in Oudtshoorn | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Fr., 18.12.26
Oudtshoorn – Winelands – Kapstadt

Auf der Weinroute

Durch die herrliche Weite der Halbwüste Klein Karoo fahren wir heute in Richtung Kapstadt. Wir nehmen die Panoramastraße 62, eine malerische, abwechslungsreiche Strecke, die herrliche Aussichtspunkte bietet. Sie wird oft als die "Route 66 Südafrikas" bezeichnet. Zahlreiche Weingüter und Weinorte liegen am Ende dieser Route und so unterbrechen wir unsere Fahrt in Robertson für eine Mittagspause und selbstverständlich eine Weinprobe, immerhin ist Südafrika bekannt für seine guten Weine! Beschwingt setzen wir unsere Reise fort und erreichen am späten Nachmittag eine der schönsten Städte der Welt: Kapstadt!

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Sa., 19.12.26
Kapstadt

Citytour

Warum Kapstadt eine der schönsten Städte der Welt ist, wirst du heute sehen! Unsere Reiseleitung zeigt uns sowohl zu Fuß als auch mit dem Bus die schönsten Plätze: das quirlige Greenmarket Square, Long Street mit den alten viktorianischen Gebäuden, Restaurants und Bars, die City Hall, bekannt von Nelson's Mandels Rede nach seiner Freilassung, das Castle of Good Hope, die blühenden Gärten von Company's Garden und das bunte Bo-Kaap-Viertel! Natürlich auch den Tafelberg – manchmal versteckt er sich leider hinter einer Wand aus Nebel, dann macht die Auffahrt mit der Gondel wenig Sinn. Aus diesem Grund haben wir die Fahrt nicht in den Preis inkludiert. Du bezahlst vor Ort, wenn die Sicht gut ist! Der Nachmittag gehört dir– unser Tipp: Kauf dir ein Ticket für den roten „Hop on – Hop off“-Doppeldeckerbus, eine tolle Möglichkeit, Kapstadt auf eigene Faust zu entdecken! Natürlich gibt dir unsere Reiseleitung auch gerne weitere Tipps.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - So., 20.12.26
Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung – Kapstadt

Gewaltige Felsklippen und tosende Wellen

Nach dem Frühstück starten wir Richtung Cape Point. Wir schlängeln uns entlang der atemberaubenden Küstenstraße Chapmans Peak Drive (nicht immer geöffnet, in diesem Fall wird eine alternative Route gewählt) Richtung Noordhoek. Am Cape Point mit seinem Leuchtturm und am Kap der Guten Hoffnung genießen wir bei einem kleinen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) die großartige Landschaft, die zerklüfteten Klippen, die einsamen Strände und das raue Meer! Mit etwas Glück begegnen uns seltene Bergzebras, ganz sicher aber springen uns freche Paviane über den Weg (aufpassen!). Auf unserem Weg zurück nach Kapstadt machen wir noch Halt am Boulders Beach: Hier tummeln sich hunderte von Pinguinen, die sich von den Holzstegen und Aussichtsdecks gut beobachten lassen. Hast du heute Abend

noch Lust auszugehen? An der Waterfront gibt es neben einer Vielzahl an Restaurants auch Clubs, Biergärten, ein Riesenrad und jede Menge Live Musik.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Nelson Mandela Boulevard* in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Mo., 21.12.26
Rückreise

Abschied von Südafrika

Je nach Flugzeit hast du heute noch etwas Freizeit in Kapstadt, bevor wir dich in etwa einer halben Stunde zum Flughafen bringen. Über Nacht fliegst du (bei Flügen mit Turkish Airlines mit Zwischenstopp in Istanbul) zurück nach Frankfurt.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 22 - Di., 22.12.26
Ankunft in Deutschland

Zurück in der Heimat

Im Laufe des Tages landest du in Frankfurt. Mit der Bahn gelangst du kostenfrei und umweltfreundlich zurück in deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 01.12.26**	**Flug nach Johannesburg**: Flug, ggf. mit Zwischenstopp, nach Johannesburg
Tag 2	**Mi., 02.12.26**	**Johannesburg – Pilgrim's Rest – Hazyview**: Ankunft, Fahrt bis Hazyview, Stopp in Pilgrims Rest
Tag 3	**Do., 03.12.26**	**Hazyview – Blyde River Canyon – Greater Krüger Region**: Fahrt auf der Panoramaroute mit Stopp bei God's Window, Bourke's Luck Potholes und am Blyde River Canyon
Tag 4	**Fr., 04.12.26**	**Krüger-Nationalpark**: ganztägige Pirschfahrt
Tag 5	**Sa., 05.12.26**	**Greater Krüger Region – Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini)**: Grenzübertritt nach eSwatini, freier Nachmittag
Tag 6	**So., 06.12.26**	**Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini) – Mbuluzi Game Reserve (eSwatini) – Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini)**: Bushwalk mit Tierbeobachtungen, Besuch eines traditionellen Dorfes
Tag 7	**Mo., 07.12.26**	**Hlane Royal-Nationalpark (eSwatini) – Privates Wildreservat am Hluhluwe-Imfolozi Park**: Marktbesuch, zurück nach Südafrika, Nachmittag zur freien Verfügung
Tag 8	**Di., 08.12.26**	**Hluhluwe-Imfolozi Park**: vormittags Pirschfahrt, nachmittags frei
Tag 9	**Mi., 09.12.26**	**Hluhluwe-Imfolozi Park – Howick – Drakensberge**: Tagesfahrt mit Stopp bei den Howick Wasserfällen und Besuch des Nelson Mandela Capture Site
Tag 10	**Do., 10.12.26**	**Drakensberge**: ganztägige Wanderung
Tag 11	**Fr., 11.12.26**	**Drakensberge – Wild Coast**: Fahrt an die Küste
Tag 12	**Sa., 12.12.26**	**Wild Coast**: Tag zur freien Verfügung
Tag 13	**So., 13.12.26**	**Wild Coast – East London – Addo Elephant-Nationalpark**: Tagesfahrt zum Addo Elephant-Nationalpark mit Stopp in East London
Tag 14	**Mo., 14.12.26**	**Addo Elephant-Nationalpark – Tsitsikamma-Nationalpark**: vormittags Pirschfahrt, Freizeit am Tsitsikamma-Nationalpark
Tag 15	**Di., 15.12.26**	**Tsitsikamma-Nationalpark**: Wanderung am Vormittag, nachmittags frei für eigene Aktivitäten
Tag 16	**Mi., 16.12.26**	**Tsitsikamma-Nationalpark – Bloukrans-Brücke – Knysna – Oudtshoorn**: Fahrt nach Oudtshoorn mit Stopp an der Bloukrans-Brücke, Natures Valley und Knysna Waterfront
Tag 17	**Do., 17.12.26**	**Oudtshoorn**: Besichtigung der Cango Caves, Besuch einer Straußenfarm
Tag 18	**Fr., 18.12.26**	**Oudtshoorn – Winelands – Kapstadt**: Fahrt über die Panoramastraße 62, Stopp in der Weinregion mit Weinprobe
Tag 19	**Sa., 19.12.26**	**Kapstadt**: Stadtbesichtigung, Nachmittag zur freien Verfügung
Tag 20	**So., 20.12.26**	**Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung – Kapstadt**: Ausflug zur Kaphalbinsel, Spaziergang am Cape Point, Stopp bei der Pinguinkolonie am Boulders Beach
Tag 21	**Mo., 21.12.26**	**Rückreise**: Abflug von Kapstadt und Rückflug, nach Deutschland
Tag 22	**Di., 22.12.26**	**Ankunft in Deutschland**: Rückreise


Blyde River Canyon
Pilgrim's Rest
Greater Krüger Region
Hazyview
Krüger N.P.
Mbuluzi Game Reserve
Johannesburg
Hlane Royal N.P.
ESWATINI
Hluhluwe-Imfolozi N.P.
Howick
Drakensberge
SÜDAFRIKA
Indischer Ozean
Atlantik
Wild Coast
Winelands
Oudtshoorn
East London
Knysna
Kapstadt
Addo Elephant N.P.
Bloukrans-Brücke
Tsitsikamma N.P.
Kap der Guten Hoffnung

Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

eSwatini (Swasiland)

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich und muss über mindestens zwei bis drei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil reisen, ist die Mitnahme eines gültigen Reisepasses ausreichend (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Darüber hinaus wird empfohlen, eine internationale Geburtsurkunde sowie eine Einverständniserklärung des anderen Elternteils mitzuführen, sofern nicht beide sorgeberechtigten Elternteile mitreisen. Reist ein Minderjähriger ohne ein sorgeberechtigtes Elternteil, benötigt er neben seiner internationalen Geburtsurkunde (oder der beglaubigten englischen Übersetzung), die Einverständniserklärung beider Elternteile, die Kontaktdaten und Passkopien beider Elternteile bzw. des gesetzlichen Vertreters (bei Alleinsorge den Gerichtsbeschluss über das alleinige Sorgerecht oder die Sterbeurkunde) sowie ein Bestätigungsschreiben, die Kontaktdaten und Passkopie derjenigen Person, zu welcher der Minderjährige reist.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour ggf. auch gleichzeitig Fahrer. Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt in diesem Fall keine Informationen geben kann. Es werden immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen weitergegeben werden können. Die Seilbahn auf den Tafelberg ist i.d.R. im Juli/August für 6 Wochen aufgrund von jährlichen Wartungsarbeiten nicht in Betrieb.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Viele der Unterkünfte haben ein eigenes Restaurant, eine Bar oder Cafeteria. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in gepflegten und gut gelegenen **–**** Hotels, Lodges und Rest Camps. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. In eSwatini (Swasiland) übernachten wir in landestypischen, einfachen Rondavels im Nationalpark. Bitte beachte, dass im gesamten Camp kein Strom zur Verfügung steht, warmes Wasser ist jedoch vorhanden. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in manchen Unterkünften auch ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

9* bis 15
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	380,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa, Condor, Turkish Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Johannesburg und zurück von Kapstadt (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 19 Übernachtungen in **–**** Hotels, Lodges und Rest Camps im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 19 x F, 1 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5065 kg CO_2 / 118 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Wien*	299,00 EUR
Zürich*	299,00 EUR
München*	150,00 EUR

*Lufthansa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Condor:
Hinflug
Frankfurt – Johannesburg 20:30 Uhr – 07:30 Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Frankfurt 17:00 Uhr – 05:15 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Lufthansa:
Hinflug
Frankfurt – Johannesburg 21:00 Uhr – 09:30 Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Frankfurt 18:30 Uhr – 05:25 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Turkish Airlines:
Hinflug
Frankfurt – Istanbul 19:00 Uhr – 23:00 Uhr
Istanbul – Johannesburg 01:40 Uhr – 10:30 Uhr (+1)

Rückflug
Kapstadt – Istanbul 16:35 Uhr – 04:35 Uhr (+1)
Istanbul – Frankfurt 07:55 Uhr – 10:05 Uhr

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Die angebotenen Zubringerflüge sind keine Direktflüge. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Bei Ausschreibung mit "**renommierter Fluggesellschaft**" wirst du spätestens mit deinen letzten Reiseunterlagen über deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika